



Kürzlich organisierte Pro Sagogn einen Pflegeeinsatz im Gebiet Planezzas. Dabei durfte der Verein auf die tatkräftige Mithilfe von treuen Mitgliedern und Freunden zählen. Auch der Verkehrsvereinspräsident Hans Niederberger hat angepackt.

# Pro Sagogn – 20 Jahre Einsatz fürs Dorf

abc. Seine Tätigkeit ist vielfältig und sein Einsatz dauerhaft: Seit 20 Jahren belebt der Verein Pro Sagogn das kulturelle Leben des Dorfs. Kürzlich fand die Generalversammlung statt. Dabei stand aber nicht das 20-Jahr-Jubiläum im Mittelpunkt. Der Verein setzt nämlich nicht für sich selbst Akzente, sondern fürs Dorf.

Der Verein zählt zurzeit rund 180 Mitglieder. Der Meinungsaustausch und die Informationen erfolgen heute oft über die Info-Plattform der Homepage. Der Präsident Luis Poltéra kümmert sich höchstpersönlich mit viel Hingabe um die Aktualisierung der Internetseiten. Der Besucher erhält darin laufend neueste Informationen zum Dorfgeschehen, immer begleitet von Fotos und Kurzkomentaren. Unter den Mitgliedern sind die meisten eher passiv. Die Mitgliedschaft ist aber vielfach ein einfacher Sympathie- und Vertrauensbeweis gegenüber einem der aktivsten Dorfvereine. Der Vorstand besteht aus zehn Personen die verschiedene Resorts betreuen. Im August 2006 übernahm der reorganisierte Pro Sagogn die Kasse des Cerchel cultural Sagogn, damals übernahm Alois Poltéra die Vereinsführung. Kürzlich konnte Pro Sagogn eine gute Jahresbilanz ziehen. Der Verein ist allgemein anerkannt, auch über die Dorfgrenzen hinaus macht er immer wieder mit neuen Aktionen aufs Sagogner Kultur- und Dorfleben aufmerksam. Das Vereinsjahr 2012/13 war mit vielerlei Anlässen ausgefüllt. Ein erklärtes Ziel ist es, jeden Monat eine Veranstaltung – eine kleine oder grosse – zu bieten. So organisiert Pro Sagogn Vorträge, Vorlesungen, er pflegt alte Traditionen und lädt zu kulinarischen Ge-

nüssen ein. Unter anderem findet am Ostermontag jeweils der traditionelle Familientag «Ruclar Ovs», das «Eiertrölete», auf Plaun Pigniel statt. Auch die Erzählnacht in vier verschiedenen alten Ställen des Dorfs, weiter im November das Weinseminar «Wine & Dine» mit Walter Schibli, im Sommer das Kino Open Air und im Frühling Pflegeeinsätze für die heimischen Orchideen. Vor zwei Jahren hat Luis Poltéra diesbezüglich eine Dauerprojekt in Angriff genommen. Die botanische Vielfalt, insbesondere der Orchideen, fasziniert immer mehr Menschen. In Sagogn konnte dieser Schatz dank des Einsatzes von Pro Sagogn geortet werden. Nebst den Frühlingseinsätzen organisiert der Verein auch regelmässige Herbstpflege auf der Allmend in Planezzas. Dort war kürzlich eine Gruppe unter der Führung von Luis Poltéra im Einsatz. Auch der Verkehrsvereinspräsident Hans Niederberger kümmerte sich um die botanischen Sagogner Raritäten. Auch Laaxer haben den Einsatz tatkräftig mit Rechen, Heugabel und anderen Geräten unterstützt. Ziel ist es, die Flächen vom Adlerfarn zu befreien und den Unterwuchs zu fördern. Die Pro Sagogn-Leute – dann unter dem Namen Cerchel cultural Sagogn – trafen sich übrigens zum ersten Mal am 15. April 1993, also vor mehr als 20 Jahren. Nebst dem Einsatz für eine vielfältige Natur und Kultur wird bis heute regelmässig auch die Wirtschaft im Mittelpunkt gesetzt. Im Lauf der Jahre kamen so schon manche Persönlichkeiten nach Sagogn für einen Vortragsabend. Trotzdem ist der Verein bis heute bewusst politisch untätig geblieben. Es gibt genug zu tun in anderen Bereichen.

## EDITORIAL

### Liebe Leserinnen und Leser

Diese Ausgabe der «Arena Alva» ist so bunt gemischt wie selten. Der sportliche Aspekt deckt unter anderen der Mountainbike-Weltmeister Nino Schurter ab – er verbrachte kürzlich einige Tage mit seinen treuesten Fans. Aber auch die Schluieiner Fussballer machen von sich reden, im Moment kämpfen sie um jeden Punkt. Und irgendwie wehmütig schauen wir anhand genialer Fotos, die wir von verschiedenen Ballonfahrern erhalten haben, zurück auf eine herrliche Woche auf der Flimser Ballonwiese. Angefangen beim gastronomischen Teil, den Fredy und Monika Gurtner einmal mehr mit unermüdlichem Einsatz und wunderbaren Köstlichkeiten geführt haben, bis hin zu den schier unzähligen Kindergarten- und Schulklassen, die fasziniert über das Schauspiel der Ballone den Treffpunkt Ballonwiese belebten. Ein Trost bleibt uns allen: Der nächste Herbst kommt bestimmt, und damit auch wieder «unsere» Ballonfahrer! Impressionen der Ballonwoche finden Sie auf den Seiten 14 und 15. Wertvolle Gartentipps gibt Jürg Rodigari, Gärtnermeister aus Domat/Ems, auf Seite 17. Noch muss nicht alles abgedeckt werden, bis November können Herbstblüher oder Pflanzen mit langer Blühdauer trotz kühlerer Temperaturen überleben. Ich wünsche Ihnen ein unterhaltsames Herbstweekend – an Aktivitäten mangelt es ja nicht: Gemeindefest, Miss-Arena-Alva-Wahl, Neueröffnung Rudolf alpine fashion ... Herzlich

Redaktionsleiterin

ANZEIGE.....

DIREKT AN DER TALSTATION FLIMS  
 join us @ facebook.com/boarderworld  
 www.boarderworld.ch

# BOARDER WORLD

**BIKE**  
 - SERVICE  
 - VERMIETUNG  
 - ACCESSOIRES  
 - BEKLEIDUNG

Täglich  
 von 8.30 - 17.30 Uhr offen